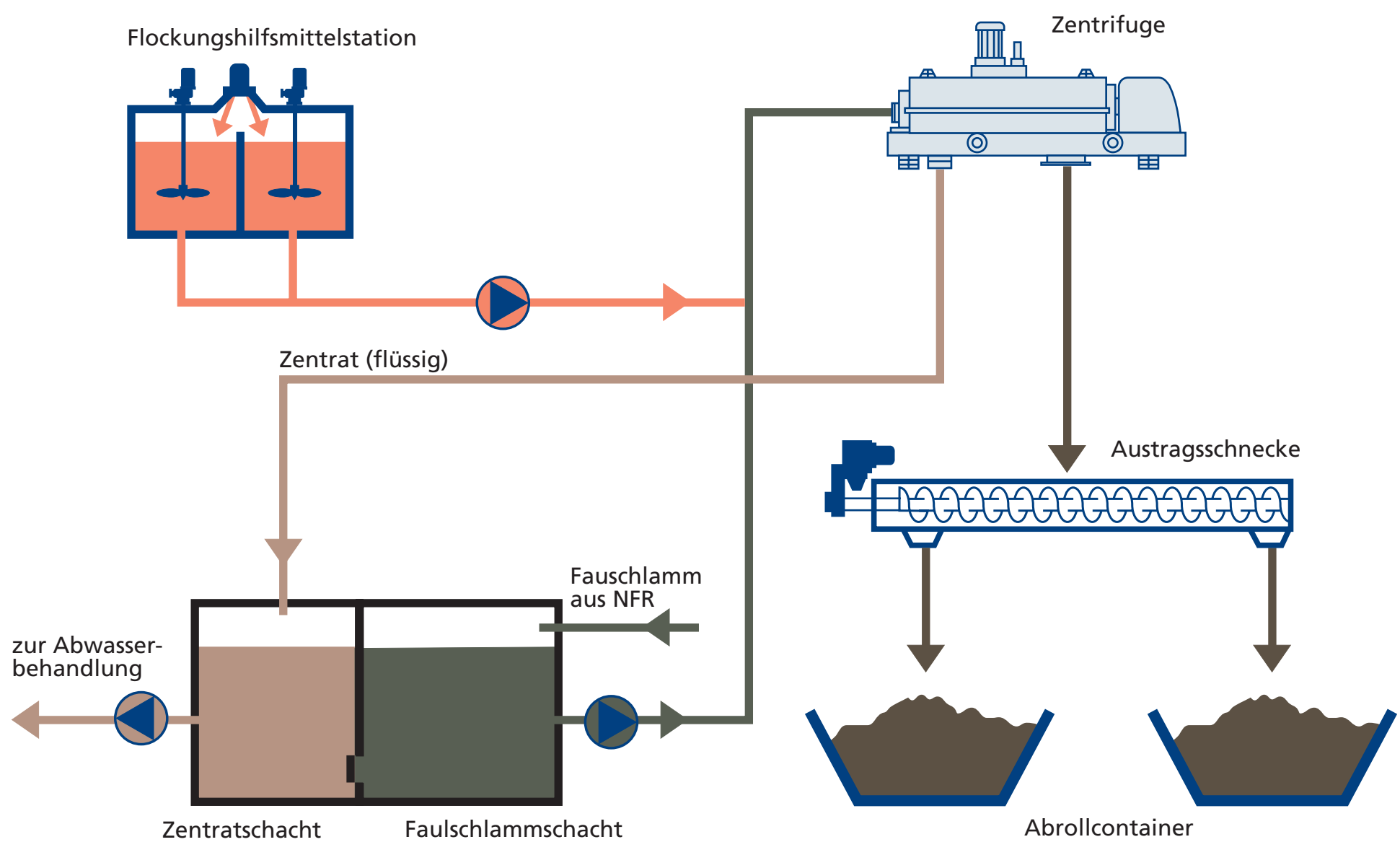


# Faulschlamm-Entwässerung



Damit das Schlammvolumen reduziert und damit entsprechende Kosteneinsparungen bei der Schlamm Entsorgung resultieren, muss der Schlamm entwässert werden.

Der ausgefaulte Schlamm wird periodisch aus dem Nachfaulraum in den Faulschlamm schacht gefördert. Dieser dient als Vorlagebehälter für die Schlamm entwässerungsanlage.

Mittels Pumpen wird die Entwässerungsmaschine (Zentrifuge) beschickt. Durch die schnelle Rotation der Trommel entstehen Zentrifugalkräfte, welche die Feststoffanteile von den Flüssiganteilen trennen. Mit der darunter liegenden Förderschnecke wird der entwässerte Schlamm in 20 m<sup>3</sup> Rollcontainer transportiert. Anschliessend wird der Schlamm mit Lastwagen zur Schlammverbrennung geführt.

Das abgetrennte Faulwasser enthält einen hohen Anteil an Ammonium-Stickstoff und muss deshalb im Zentratschacht zwischengespeichert werden. Es wird bei optimalen Betriebsbedingungen der biologischen Stufe zur Reinigung wieder zudosiert.

Technische Daten Dekanter	Einheit	
Durchsatzleistung	m <sup>3</sup> /h	13
Entwässerter Schlamm	m <sup>3</sup> /h	2
Zentrat (Faulwasser)	m <sup>3</sup> /h	11
Feststoffgehalt Eingang / Ausgang	% TS	4–5 / 31–34
Installierte Leistung	kW	37,5
Trommeldrehzahl	U/min	4200
Beschleunigung	g	4042
Inhalt Rollmulden	m <sup>3</sup>	20

